

dem 21. des ersten Monats im Kalender-Vierteljahr, getrennt von der Zahl der steuerpflichtigen Exemplare dem Steueramte (§. 1.) anzumelden. Zu diesem Zwecke wird das betreffende Postamt dem Verleger vor dem 20. des vorgedachten Monats mittheilen, welcher Theil der bei demselben bestellten Exemplare für das Ausland bestimmt ist. Die für das Ausland bestimmten Exemplare werden nicht abgestempelt (§. 1.).

## §. 9.

Für ganz unabgesetzt gebliebene und für solche Exemplare, welche an öffentliche Behörden ohne Entgelt oder Ersatz des ausgelegten Zeitungstempels geliefert werden, wird die berichtigte Steuer erstattet, wenn der Anspruch darauf spätestens acht Tage nach dem Ablauf des Kalender-Vierteljahres, für welches die Steuer erhoben worden ist, bei dem Steueramte (§. 1.) geltend gemacht und vollständig begründet wird.

## B. Stempelsteuer von ausländischen in deutscher Sprache erscheinenden Blättern.

## §. 10.

Ausländische Blätter, welche nach dem Gesetze vom 29. Juni d. J. der Stempelsteuer unterliegen, können:

- durch Bestellung bei der Post,
- unter Kreuzband,
- in Postpaketen oder durch besondere Boten

aus dem Auslande bezogen werden.

## §. 11.

Erfolgt die Bestellung bei der Postbehörde (§. 10a.), so berechnet und erhebt diese, soweit ihr die Steuerpflichtigkeit des Blattes bekannt ist, mit dem Abonnementspreise zugleich die Stempelsteuer. Die darüber jedesmal zu ertheilende Quittung dient zum Ausweise über die Berichtigung der Steuer.

## §. 12.

Wer ein ausländisches steuerpflichtiges Blatt unter Kreuzband (§. 10b.) oder in Postpaketen oder durch einen besonderen Boten (§. 10c.) zu beziehen beabsichtigt, ist, sofern nicht nach §. 13. eine Ausnahme eintritt, verpflichtet, vor dem Bezuge der ersten Nummer im Kalender-Vierteljahr bei dem Steueramte (§. 1.) das Blatt anzumelden und die Vierteljahrssteuer im voraus gegen Quittung zu erlegen. Nur gegen Vorzeigung dieser Quittung, sofern nicht nach §. 13. eine Ausnahme eintritt, werden die unter Kreuzband eingehenden, der Postbehörde als steuerpflichtig bekannten Blätter von dieser verabfolgt.

Ausnahmsweise wird die Steuer in Monatsbeträgen erlegt, wenn das ausländische steuerpflichtige Blatt erst nach Ablauf des ersten Monats im Kalender-Vierteljahr bezogen wird.

## §. 13.

Die im §. 12. vorgeschriebene Anmeldung und Versteuerung eines unter Kreuzband eingehenden Blattes ist dann nicht erforderlich, wenn die Postbehörde vor der Aushändigung jeder einzelnen, unter Kreuzband eingegangenen Nummer „für diese drei Pfennige“ an Steuer erhebt. Dies wird bei allen, der Postbehörde als steuerpflichtig bekannten ausländischen Blättern ohne Ertheilung einer Quittung geschehen.

## C. Allgemeine Bestimmungen.

## §. 14.

Die Verabfolgung eines steuerpflichtigen Blattes seitens der Postbehörde vor der Zahlung der gesetzlichen Steuer befreit überhaupt nicht, namentlich auch nicht in den §§. 11. und 13. bezeichneten Fällen, von der Verpflichtung zur Entrichtung des gesetzlichen Betrages.

## §. 15.

In Gemäßheit des §. 6. des Gesetzes vom 29. Juni d. J. wird die Hinterziehung der Stempelsteuer von Zeitungen, Zeit-

schriften und Anzeigebüchern nach den Bestimmungen des Gesetzes wegen der Stempelsteuer vom 7. März 1822, insbesondere nach §. 29. dieses Gesetzes, und die Nichtbefolgung oder Verletzung einer Controlvorschrift nach dem §. 90. der Steuerverordnung vom 8. Februar 1819 geahndet.

Berlin, den 7. November 1861.

Der Finanz-Minister.  
von Patow.

## Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 15. u. 16. November 1861.

## Bäcker in Offen.

9447. **Mafius, H.**, die Thierwelt. Charakteristiken. 2. Aufl. Lex.-8. 1862. Geh. \* 1½ ₰; in engl. Einb. \* 1¼ ₰

9448. **Taschenbuch**, berg- u. hüttenmännisches, f. d. J. 1862. 2. Jahrg. gr. 16. In Leder geb. \* ¼ ₰

## Barth in Leipzig.

9449. **Schück, C. E.**, die Einzelhaft u. ihre Vollstreckung in Bruchsal u. Moabit. 8. 1862. Geh. \* 24 N $\mathcal{A}$

9450. **Sundelin, P.**, die Einigung d. deutschen Strafrechts auf der Grundlage der neuesten Particulargesetze. gr. 8. Geh. \* 12 N $\mathcal{A}$

## Besser's Verlag in Berlin.

9451. **Bau-Kalender** f. d. J. 1862. Ein Geschäfts- u. Notizbuch f. Baumeister, Zimmer- u. Maurermeister u. alle übrigen Bau-Gewerksmeister. Hrg. v. L. Hoffmann. 15. Jahrg. gr. 16. In Leder geb. \* 27½ N $\mathcal{A}$

## Buchh. d. Volkschriften-Vereins in Zwickau.

9452. **Krengschmar, K. Th.**, kurzgefaßtes Handbuch zu Dr. M. Luther's kleinem Katechismus m. besond. Berücksicht. d. Zwickauer „Leitfaden zu e. einjähr. Religionsunterrichte“. 3. Aufl. gr. 8. Geh. ¼ ₰

9453. **Luther's, M.**, Katechismus m. untergelegten Bibelsprüchen u. bibl. Geschichten als Leitfaden zu e. einjähr. Religionsunterricht. 11. Aufl. 8. In Comm. 1½ N $\mathcal{A}$

9454. **Nicol, C. G.**, Hausseggen. Ein Gebetbüchlein f. Jung u. Alt. 3. Aufl. 16. Geh. 1½ N $\mathcal{A}$

## Brockhaus in Leipzig.

9455. **Conversations-Lexikon**, kleineres Brockhaus'sches, f. den Handgebrauch. 2. Aufl. 9. Hft. Lex.-8. ¼ ₰

9456. \* **Gegenwart**, die. Eine encyclopädische Darstellung der neuesten Zeitgeschichte f. alle Stände. Neue Ausg. 21. Halbbd. Lex.-8. Geh. ½ ₰

9457. \* **Pitaval**, der neue. Eine Sammlung der interessantesten Criminalgeschichten. Hrg. v. J. C. Hitzig u. W. Häring. 2. Aufl. 23. Tbl. [2. Folge. 11. Tbl.] gr. 12. Geh. \* 1 ₰

9458. **Rönne, L. v.**, das Staats-Recht der preussischen Monarchie. 4. Bfg. 1. Hälfte. Lex.-8. Geh. \* ¼ ₰

## Danner in Leipzig.

9459. **Guillon, G. M.**, neuer Monat Maria. Aus d. Franz. übers. m. vielen Marienliedern u. den gewöhnl. Gebeten vermehrt. 5. Aufl. gr. 16. In Comm. Geh. \* 12½ N $\mathcal{A}$

9460. **Hermann, A.**, Offiziers-Feld-Buch nach den neuesten Vorschriften u. den besten militär. Werken u. Schriften bearb. 16. 1862. Geh. 27 N $\mathcal{A}$

9461. — **Schlüssel zur Kunst d. Rapier- u. Säbelfechtens à la contrepoinde.** gr. 16. Geh. 24 N $\mathcal{A}$

9462. **Volks-Kalender**, österreichischer katholischer, f. d. J. 1862. Hrg. v. F. J. Proschko. 4. Jahrg. 8. Geh. \* 12½ N $\mathcal{A}$

## Doll'sche Buchh. in Augsburg.

9463. **Tanner, C.**, Betrachtungen zur sittlichen Aufklärung im 19. Jahrh. sowohl f. Geistliche als Weltleute. 3. Tbl.: Die Rückkehr d. Sünders zu Gott, od. Betrachtgn. üb. die wahre Bekehrg. u. göttl. Busanstalt. 4. Aufl. 8. 1862. Geh. ¼ ₰

## Ebner'sche Buchh. in Ulm.

9464. **Hauber, F. A.**, evangelisches Hauspredigtbuch. Predigten üb. die Evangelien an sämtl. Sonn-, Fest- u. Feiertagen. 6. Hft. gr. 4. ¼ ₰

## Erped. d. Campe'schen Robinson in Leipzig.

9465. **Bechstein, L.**, Märchen u. Erzählungen. Neue Orig.-Ausg. gr. 16. Cart. \* ½ ₰